

DIN EN 1888-2



ICS 97.190

Entwurf

Einsprüche bis 2016-12-21
Vorgesehen als
teilweiser Ersatz für
DIN EN 1888:2012-06

**Artikel für Säuglinge und Kleinkinder –
Transportmittel auf Rädern für Kinder –
Teil 2: Kinderwagen für schwerere Kinder;
Deutsche und Englische Fassung prEN 1888-2:2016**

Child care articles –
Wheeled child conveyances –
Part 2: Pushchairs for heavier children;
German and English version prEN 1888-2:2016

Articles de puériculture –
Voitures d'enfant –
Partie 2: Poussettes pour enfants plus lourds;
Version allemande et anglaise prEN 1888-2:2016

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2016-10-21 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfs besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise online im Norm-Entwurfs-Portal des DIN unter www.din.de/go/entwuerfe bzw. für Norm-Entwürfe der DKE auch im Norm-Entwurfs-Portal der DKE unter www.entwuerfe.normenbibliothek.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder als Datei per E-Mail an nasg@din.de möglichst in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/go/stellungnahmen-norm-entwuerfe oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an den DIN-Normenausschuss Sicherheitstechnische Grundsätze (NASG), 10772 Berlin, Burggrafenstr. 6, 10787 Berlin.

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 26 Seiten

DIN-Normenausschuss Sicherheitstechnische Grundsätze (NASG)

Nationales Vorwort

Dieses Dokument enthält sicherheitstechnische Festlegungen.

Dieses Dokument (prEN 1888-2:2016) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 252 „Artikel für Säuglinge und Kleinkinder“ erarbeitet, dessen Sekretariat von AFNOR (Frankreich) gehalten wird.

Das zuständige nationale Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 095-05-03 AA „Artikel für Säuglinge und Kleinkinder – Sitzen, Pflegen, Schützen, Liegen und Transportieren“ im DIN-Normenausschuss Sicherheitstechnische Grundsätze (NASG).

Um Zweifelsfälle in der Übersetzung auszuschließen, ist die englische Originalfassung der prEN 1888-2 beigelegt. Die Nutzungsbedingungen für den deutschen Text des Norm-Entwurfes gelten gleichermaßen auch für den englischen Text.

Änderungen

Gegenüber DIN EN 1888:2012-06 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Anforderungen an Kinderwagen für schwerere Kinder (bis 22 kg) wurden festgelegt.

Artikel für Säuglinge und Kleinkinder — Transportmittel auf Rädern für Kinder — Teil 2: Kinderwagen für schwerere Kinder

Articles de puériculture — Voitures d'enfant — Partie 2 : Poussettes pour enfants plus lourds

Child care articles — Wheeled child conveyances — Part 2: Pushchairs for heavier children

ICS:

Deskriptoren

Dokument-Typ: Europäische Norm

Dokument-Untertyp:

Dokument-Stage: CEN-Umfrage

Dokument-Sprache: D

STD Version 2.8f

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort	3
Einleitung	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Begriffe	5
4 Allgemeine Anforderungen und Prüfbedingungen — Proben	5
5 Prüfeinrichtung — Prüfmasse H	5
6 Mechanische Gefährdungen	6
6.1 Rückhaltesystem	6
6.1.1 Maßanforderungen	6
6.1.2 Prüfverfahren	6
6.1.3 Befestigung des Rückhaltesystems an die Sitzeinheit	6
6.2 Abstell- und Bremsvorrichtungen	6
6.3 Standsicherheit	6
6.4 Strukturelle Integrität	6
6.4.1 Stärke und Haltbarkeit von Befestigungsvorrichtungen für Sitzeinheiten	6
6.4.2 Prüfung auf unregelmäßige Oberflächen	6
6.4.3 Dynamische Festigkeit	7
6.4.4 Schieberfestigkeit	7
7 Produktinformation	7
7.1 Produktkennzeichnung	7
7.2 Verkaufsinformationen	7
7.3 Gebrauchsanleitung	7
Anhang A (informativ) Prüfabfolge (Diagramm)	8
Literaturhinweise	12

Europäisches Vorwort

Dieses Dokument (prEN 1888-2:2016) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 252 „Artikel für Säuglinge und Kleinkinder“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom AFNOR gehalten wird.

Dieses Dokument ist derzeit zur CEN-Umfrage vorgelegt.

Dieses Dokument wird EN 1888:2012 ersetzen.

Dieses Dokument wurde unter einem Normungsauftrag erarbeitet, den die Europäische Kommission und die Europäische Freihandelszone dem CEN erteilt haben, und unterstützt grundlegende Anforderungen der EU-Richtlinien.

Einleitung

Die Europäische Arbeitsgruppe hat im November 2014 beschlossen, die Norm EN 1888 in unterschiedliche Teile aufzuteilen, um neue Produkte oder neue Funktionen von Transportmitteln auf Rädern für Kinder auf unterschiedliche Weise eindeutig zu behandeln.

EN 1888-2 deckt Kindersportwagen ab, die zum Tragen schwererer Kinder (bis 22 kg) gestaltet worden sind und ist nur gemeinsam mit EN 1888-1 anwendbar, der die generellen Anforderungen für Kindersportwagen und Kinderwagen beschreibt. Einhaltung der EN 1888-1 ist zur Einhaltung von EN 1888-2 obligatorisch.

1 Anwendungsbereich

Diese Europäische Norm legt die ergänzenden Sicherheitsanforderungen und Prüfverfahren für Kindersportwagen, die zum Tragen von einem oder mehreren Kindern, jeweils mit einem Gewicht von über 15 kg bis 22 kg, vorgesehen sind.

Diese Europäische Norm gilt gemeinsam mit und ergänzend zu der Europäischen Norm EN 1888-1 und kann nicht einzeln angewendet werden.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden Dokumente, die in diesem Dokument teilweise oder als Ganzes zitiert werden, sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

prEN 1888-1:2015, *Artikel für Säuglinge und Kleinkinder — Transportmittel auf Rädern für Kinder — Teil 1: Kindersportwagen und Kinderwagen*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die Begriffe nach prEN 1888-1:2015.

4 Allgemeine Anforderungen und Prüfbedingungen — Proben

Die Prüfungen müssen in Reihenfolge der Abschnitte aus prEN 1888-1:2015 erfolgen und die ergänzenden Prüfungen dieser Norm müssen gemeinsam mit den relevanten Abschnitten aus prEN 1888-1:2015 an der gleichen Probe durchgeführt werden.

5 Prüfeinrichtung — Prüfmasse H

Prüfmasse H ist ein steifer Zylinder mit einem Durchmesser von (220 ± 5) mm und einer Höhe von (320 ± 5) mm, der eine Masse von $(22 + 0,1/0)$ kg und seinen Schwerpunkt in der Zylindermitte hat. Alle Kanten müssen einen Radius von (5 ± 1) mm aufweisen. Es müssen zwei Verankerungspunkte vorhanden sein, die im Abstand von $(160 \pm 2,5)$ mm von der Grundfläche und 180° voneinander auf dem Umfang angeordnet sind (siehe Bild 1).

Die Prüfmasse darf mit einem ergänzenden Griff zu Tragezwecken ausgestattet werden, solange sich der Schwerpunkt nicht verändert und die Masse innerhalb der Grenzwerte liegt und das Prüfverfahren nicht beeinträchtigt wird.

Maße in Millimeter

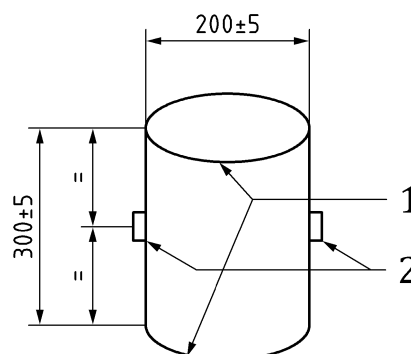


Bild 1 — Prüfmasse H

6 Mechanische Gefährdungen

6.1 Rückhaltesystem

6.1.1 Maßanforderungen

Das Rückhaltesystem muss an ein Kind von 22 kg anpassbar sein. Diese Bedingung ist erfüllt, wenn nach Prüfung gemäß 6.1.2 der Beckengurt und der Schrittgurt um die Prüfmasse H herum angebracht werden können.

6.1.2 Prüfverfahren

Die Rückenlehne des Wagens ist in die höchste aufrechte Position zu bringen.

Die Prüfmasse H ist so mittig in die Sitzeinheit und gegen die Rückenlehne zu setzen, dass die Unterkante mit der Sitz-/Rücken-Berührungslinie in Kontakt gerät.

Die Länge des Beckengurts und des Schrittgurts sind einzustellen und es ist zu überprüfen, ob sie um die Prüfmasse herum angebracht werden können.

6.1.3 Befestigung des Rückhaltesystems an die Sitzeinheit

Die Prüfung ist gemäß prEN 1888-1:2015, 8.1.3.2.2, unter Anwendung einer Kraft von 200 N durchzuführen.

6.2 Abstell- und Bremsvorrichtungen

Der Wagen muss gemäß prEN 1888-1:2015, 8.8, geprüft werden.

Die Prüfung ist in 8.8.2.2, 8.8.2.3, 8.8.2.4 und 8.8.2.5 aus prEN 1888-1:2015, unter der Verwendung von Prüfmasse H anstelle von Prüfmasse B, mit den Anforderungen, die in 8.8.1 in prEN 1888-1:2015 genannt wurden, zu wiederholen.

Die Konditionierung durch Abrieb (8.8.2.6 aus EN 1888-1:2017) muss unter Verwendung der Prüfmasse H für 33 000 zusätzliche Zyklen durchgeführt werden.

6.3 Standsicherheit

Der Wagen muss entsprechend prEN 1888-1:2015, 8.9, geprüft werden.

Die Prüfung, die in prEN 1888-1:2015, 8.9.1.2 beschrieben ist, ist unter der Verwendung von Prüfmasse H anstelle von Prüfmasse B, mit den Anforderungen, die in prEN 1888-1:2015, 8.9.1.1 genannt wurden, zu wiederholen.

6.4 Strukturelle Integrität

6.4.1 Stärke und Haltbarkeit von Befestigungsvorrichtungen für Sitzeinheiten

Die Prüfung ist entsprechend prEN 1888-1:2015, 8.10.2.2, unter der Verwendung von Prüfmasse H anstelle von Prüfmasse B, mit den Anforderungen, die in prEN 1888-1:2015, 8.10.2.1 genannt wurden, auszuführen.

6.4.2 Prüfung auf unregelmäßige Oberflächen

Die Prüfung auf unregelmäßige Oberflächen (prEN 1888-1:2015, 8.10.3.2), ist unter Verwendung von Prüfmasse H für 24 000 zusätzliche Zyklen mit den Anforderungen, die in prEN 1888-1:2015, 8.10.3.1 genannt wurden, durchzuführen.